

Antrag

der Bezirksrätinnen der Neuen Österreichischen Volkspartei – Magdalena Kellaridis, MA und Ing. Iris Einwaller– gemäß § 24 der Geschäftsordnung, eingebracht bei der Vollversammlung der Bezirksvertretung Favoriten am 21. April 2021 betreffend

Solar- und Photovoltaikanalgen in Favoriten

Die zuständigen Stellen des Magistrats werden ersucht, geeignete öffentliche Gebäude in Favoriten (zb. Gemeindebauten, Bezirksvorstehung, Bahnhof Favoriten, Schulen etc) zu finden wo man sobald als möglich Photovoltaik und/oder Solarthermieanlagen montieren kann, um Strom und Warmwasser umweltfreundlich zu gewinnen und dieses auch umzusetzen.

Begründung:

Favoriten sollte nicht nur energieautark werden, sondern auch Co2 freundliche Wege finden, das Klima zu schützen. Anhand des Solarpotenzialkatasters Wien, kann man sehr gut sehen, welche Flächen, die der Gemeinde Wien gehören, die zur Strom- und Warmwassergewinnung hervorragend geeignet wären. Der Bahnhof Favoriten könnte so zb. 1 868 671 kWh Strom im Jahr gewinnen. Bei Solarthermie 8 148 273 kWh. Ein durchschnittlicher 4-Personen-Haushalt benötigt ca 4.000 kWh Strom im Jahr. 467 Haushalte könnte der Bahnhof Favoriten somit in einem Jahr mit Strom versorgen. Es gibt besser geeignete und schlechter geeignete Dächer, die sollten priorisiert und dann abgearbeitet werden.

Um Zuweisung in den Umweltausschuss wird gebeten.

Wien, am

BezR Magdalena Kellaridis, MA

BezR Ing. Iris Einwaller, BA